

Prüfungsstunden - wie anlegen? Erfahrungswerte?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 16. Oktober 2011 08:55

Da eile ich als Besserwisserin doch gleich mal zur Stelle ;):

Da du ja eine möglicherweise recht gemischte Kommission hast, würde ich in den Stunden relativ unterschiedlich arbeiten, damit sich jeder entsprechend seiner Präferenzen irgendwo wiederfinden kann. Komplett an die Schüler würde ich insgesamt (das heißt in beiden Prüfungsstunden nicht), da man ja auch dich als Lehrperson sehen will. Bei einer langen Gruppenphase besteht ja auch tendenziell die Gefahr, dass die Ergebnisse in eine andere Richtung laufen als gewünscht oder deutlich unter dem Erwarteten zurückbleiben; da solltest du also schauen, wie du entweder bei der Präsentation reagierst bzw. wie du das Arrangement so hinbekommst, dass die Schüler sich nicht verrennen können. In meiner einen Prüfung habe ich die Erfahrung gemacht, dass Schüler eher nicht so kritisch am Material arbeiten, weil sie Angst haben, "dass die Prüfung nicht klappt" und sie mit einem "Ja, aber" Probleme machen.